

Am Sonntag Quasimodogeniti feierten Michael Bruischütz, Yannick Enghardt, Jessika Greitzke, Christian Kummert, Julia Ott, Thomas Paul und Oliver Weiß zusammen mit ihren Familienangehörigen ihre Konfirmation.



Der Posaunenchor begrüßte vor Beginn des Gottesdienstes die Besucher auf dem Kirchberg. Für den musikalischen Rahmen während der Feier sorgte neben der Orgel die Band „At light“ mit schwungvollen Rythmen.

In seiner Predigt ging Pfarrer Hans Peter Pauckstadt-Künkler noch einmal auf das zurückliegende Osterfest ein. Er gab Streichhölzer zum Entzünden von Kerzen aus und lud die Familien und die Festgemeinde zu einer Meditation ein.

„Streichhölzer können uns etwas über den österlichen Charakter unseres Lebens erzählen“, eröffnete der Pfarrer seine Ausführungen und leitete aus der Zerbrechlichkeit Merkmale der österlichen Situation und des Glaubens ab. Er wies auf die Schattenseiten des Lebens hin, appellierte dazu, die Hölzer für Menschen entflammen zu lassen, denen Leid widerfährt. Bei vielen Menschen läge der Glaube wie ein Streichholz in Wartestellung. Er biete aber die Möglichkeit, dass ein Funke ausreicht, um das Licht zu entzünden und zum Leuchten zu bringen. In seiner Zusammenfassung drückte es unser Pfarrer so aus: „Haben wir Geduld dabei und vertrauen wir auf das Potential des Glaubens, der bekanntlich Berge versetzt. Denn dann wird aus der österlichen Initialzündung ein flammendes Feuer, das nachhaltig Wärme erzeugt und Licht in die Finsternis dieser Welt bringt“. An die Konfirmanden und die Kirchengemeinde gerichtet ergänzte er: „So wünsche ich ihnen und euch, dieses Glaubensfeuer und immer wieder ein Streichholz, das es neu entflammen kann“.

Im Anschluss an die Predigt erfolgte die Einsegnung der sieben Konfirmanden mit der Aushändigung ihrer Konfirmandensprüche. Schließlich war die gesamte Gemeinde zum gemeinsamen Abendmahl geladen. Für die Konfirmanden bedeutete dies, die erste Abendmahlsfeier als vollwertige Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinde mitfeiern zu können. Am Ende des Gottesdienste hieß stellvertretender Vertrauensmann Gerhard Spitzkopf die Konfirmanden willkommen und händigte überdimensionale Streichhölzer als Erinnerungspräsente aus.